

Ihre elektronische Meldung

KONJUNKTUR- ERHEBUNG

im
Produzierenden Bereich



Vorwort der Generaldirektion von STATISTIK AUSTRIA

Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer!

Die Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich, die seit 1996 EU-weit verbindlich vorgeschrieben ist, bildet eine der wesentlichsten Grundlagen zur Beobachtung und Beurteilung der konjunkturellen Entwicklung und stellt für Politiker und staatliche Stellen auf nationaler wie auch europäischer Ebene die Basisinformation für wirtschaftspolitische Entscheidungen dar.

Seit dem Berichtsjahr 2014 besteht für die Konjunkturerhebung grundsätzlich die Verpflichtung zur elektronischen Auskunftserteilung. Zur Meldeerleichterung stellt STATISTIK AUSTRIA den auskunftspflichtigen Unternehmen innovative **elektronische Meldemedien** kostenfrei zur Verfügung.

Die Entlastung der Unternehmen ist STATISTIK AUSTRIA ein besonderes Anliegen. Wir arbeiten daher mit großem Einsatz daran, maßgeschneiderte elektronische Fragebögen anzubieten bzw. diese Instrumente für Sie laufend weiter zu entwickeln. Ein kompetenter HelpDesk unterstützt Sie bei allen technischen Fragestellungen.

Viele Daten werden bereits elektronisch an STATISTIK AUSTRIA übermittelt, was für die Beliebtheit des elektronischen Meldesystems spricht. Wir laden insbesondere alle neuen Respondenten sehr herzlich ein, diese modernen und effizienten Meldemöglichkeiten unseres Hauses kennenzulernen und die **Vorteile der elektronischen Meldemedien** für Ihr Unternehmen zu nutzen!



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. Petrovic'.

Kaufmännische
Generaldirektorin
Dr. Gabriela Petrovic



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. Pesendorfer'.

Fachstatistischer
Generaldirektor
Dr. Konrad Pesendorfer

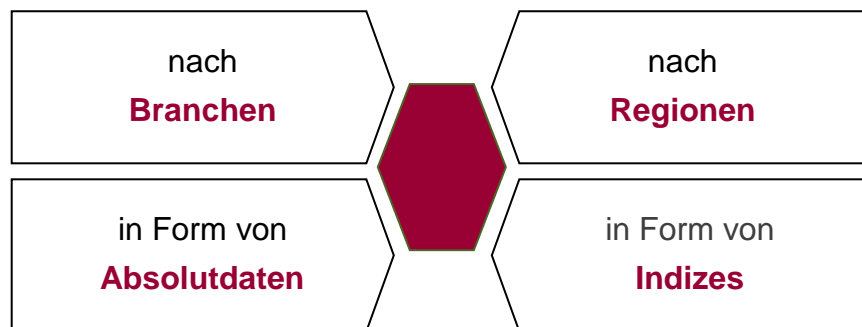
Die Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich

... ist die Grundlage für eine der bedeutendsten **Wirtschaftsstatistiken** in Österreich

... wird **monatlich** erstellt

... liefert zentrale Informationen über die **konjunkturelle Entwicklung** in den Bereichen „Produktion“ und „Bau“

... liefert zahlreiche **Merkmale** (z.B. Umsätze, Beschäftigte, Verdienste, Auftrags- und Arbeitsvolumen, Produktion)



Welche rechtliche Basis hat diese Erhebung?

EU-Rechtsgrundlage

- Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates vom 19. Mai 1998 über Konjunkturstatistiken (ABl. L 162 vom 5.6.1998, S. 1), idgF.

Nationale Rechtsgrundlagen

- Konjunkturstatistik-Verordnung, BGBl. II Nr. 210/2003 vom 11. April 2003, zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 327/2013 vom 29. Oktober 2013
- Bundesgesetz über die Bundesstatistik (Bundesstatistikgesetz 2000), BGBl. I Nr. 163/1999 vom 17. August 1999, idgF.



Wer ist meldepflichtig?

Das nationale Erhebungskonzept sieht monatliche Erhebungen nur bei jenen knapp 10.500 Unternehmen des Produzierenden Bereichs vor, welche gesetzlich vordefinierte Schwellen überschreiten.

Schwellenwerte

- Alle Unternehmen und Betriebe des Produzierenden Bereichs mit 20 und mehr Beschäftigten am 30. September des der Berichtsperiode vorangegangenen Kalenderjahres.
- Unternehmen und Betriebe mit weniger als 20 Beschäftigten nur, wenn der gesamte Umsatz aller erhobenen Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten in der betreffenden Branche weniger als 90% (bzw. in der ÖNACE-Abteilung 43 weniger als 60%) beträgt und diese Unternehmen am 30. September des der Berichtsperiode vorangegangenen Kalenderjahres in den letzten 12 Kalendermonaten einen Umsatz von mind. 1 Mio. Euro (bzw. in der ÖNACE-Abteilung 43 von mind. 2 Mio. Euro) exkl. USt erzielt haben.
- Die Bundesanstalt Statistik Österreich hat in weiterer Folge die Umsatzschwellen innerhalb vordefinierter Grenzen entsprechend anzupassen, wenn das prognostizierte Wirtschaftswachstum steigt oder fällt.

Weitere Informationen finden Sie auf www.netquest.at.

Die Vorteile der elektronischen Meldung werden auch Sie überzeugen:

- Wesentliche Reduktion Ihres Meldeaufwands
- Einfache Bedienung auf einer übersichtlichen Benutzeroberfläche
- Ausblenden von Fragen, die Sie nicht betreffen
- Import und Export von Daten möglich
- Hilfefunktionen per Mausklick verfügbar
- Schneller, sicherer Datentransfer mittels verschlüsselter Datei und gesicherter Datenleitung mit einer Sendebestätigung
- Ein kompetenter HelpDesk unterstützt Sie in technischen Fragen

Welche Arten elektronischer Meldemedien stehen Ihnen zur Verfügung?

Seit dem Berichtsjahr 2014 besteht grundsätzlich **die normierte Verpflichtung zu einer elektronischen Meldung**, soweit beim Auskunftspflichtigen offensichtlich die technischen Voraussetzungen dafür gegeben sind. Um die Abgabe der statistischen Meldungen für Ihr Unternehmen so einfach wie möglich zu gestalten, stellt STATISTIK AUSTRIA folgende **kostenlose elektronische Meldemöglichkeiten** zur Verfügung:

Webfragebogen eQuest-Web

- **Keine Softwareinstallation notwendig**
- Einfache Benutzeroberfläche
- Sichere Datenspeicherung auf dem Server von STATISTIK AUSTRIA

Sonstige technische Möglichkeiten auf Anfrage

- Weiterführende Informationen erhalten Sie vom HelpDesk unter helpdesk@statistik.gv.at oder Tel.: +43 (1) 711 28-8009

Seit dem Berichtsjahr 2014 kann die Meldung für die Konjunkturerhebung an STATISTIK AUSTRIA für den Webfragebogen nach erfolgter Registrierung auch über das **Unternehmensserviceportal** (USP) des Bundes erfolgen. Nähere Informationen dazu finden Sie unter <https://www.usp.gv.at>.

Wir sind bemüht, unsere elektronischen Meldemöglichkeiten laufend weiter zu entwickeln und zu verbessern. Weitere Informationen über die Möglichkeiten zur elektronischen Datenübermittlung finden Sie auf www.netquest.at.



Wie können Sie Ihre elektronische Meldung durchführen?

Die elektronischen Fragebögen für die Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich finden Sie unter

- www.netquest.at ➔ Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich oder
- www.statistik.at ➔ Fragebögen ➔ Unternehmen ➔ Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich

The screenshot shows the Statistik Austria website. The top navigation bar includes 'STATISTIKEN', 'PUBLIKATIONEN & SERVICES', 'KLASSIFIKATIONEN', 'FRAGEBÖGEN', 'DOKUMENTATIONEN', 'PRESSE', 'ÜBER UNS', and 'INDEX A-Z'. The left sidebar menu is expanded, with 'Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich' highlighted by a red circle. The main content area is titled 'Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich' and features a large graphic with the text 'Ihre elektronische Meldung.' and 'Einfach. Schnell. Direkt.' The text on the page describes the monthly survey and provides information on electronic submission options and contact details.

Die für den Einstieg benötigten **Zugangsdaten** (Benutzerkennung und Passwort) werden allen auskunftspflichtigen Unternehmen bzw. Wirtschaftsprüfer, Steuerberater oder zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugten Personen rechtzeitig übermittelt oder können bei Bedarf per Bestellformular über www.netquest.at angefordert werden.

Kontakt

Haben Sie noch ergänzende Fragen zur Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich? Dann stehen Ihnen folgende Hotlines gerne Montag bis Freitag von 7.30 bis 16.00 Uhr zur Verfügung:

Für allgemeine Fragen zur Erhebung

Tel.: +43 (1) 71128-7272

Fax: +43 (1) 71128-7775

pk@statistik.gv.at

Bei **technischen Problemen** wenden Sie sich bitte an unseren

HelpDesk

Tel.: +43 (1) 71128-8009

Fax: +43 (1) 71128-7775

helpdesk@statistik.gv.at

Weiterführende Informationen zum Datenangebot von STATISTIK AUSTRIA gibt Ihnen unser

Allgemeiner Auskunftsdienst

Tel.: +43 (1) 71128-7070

Fax: +43 (1) 715 68 28

info@statistik.gv.at

STATISTIK AUSTRIA

Bundesanstalt Statistik Österreich

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: +43 (1) 71128-0

Fax: +43 (1) 71128-7728

office@statistik.gv.at





Herausgegeben von STATISTIK AUSTRIA

Wien, Jänner 2018